

Pro8 und Hospizdienst kooperieren

Das Altenheim Pro8 und der Hospizdienst für Bedburg, Bergheim und Elsdorf e. V. haben einen Kooperationsvertrag geschlossen.

Dieser Vertrag besiegelt den ohnehin schon guten Austausch zwischen den beiden Institutionen: Die geschlossene Einrichtung Pro8 betreut unter dem Motto „Lebensqualität für Menschen“ Personen mit schwerer Demenz und psychischen Erkrankungen. Ausgebildete ehrenamtliche Begleiter des ambulanten Hospizdienstes der drei Städte, Bedburg, Bergheim und Elsdorf besuchen dort Bewohner in ihrer letzten Lebensphase.

Diese Zusammenarbeit ist schon jetzt sehr fruchtbar, der Kooperationsvertrag festigt aber noch den fachlichen Austausch und die Qualitätssicherung der psychosozialen Begleitung durch den Hospizverein.



Christina Kaffka, Heimleiterin des Pro8 in Bedburg, und Michael Krause, Vorsitzender des ambulanten Hospizdienstes für Bedburg, Bergheim und Elsdorf, freuen sich über den offiziellen Abschluss eines gemeinsamen Kooperationsvertrags.

Patronatstag der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Morken-Harff

Nachdem 2021 und auch am traditionellen Termin im Januar dieses Jahres der Patronatstag wegen der Corona-Lage ausfallen musste, begingen die Schützen aus Morken-Harff am 23.04.2022 ihren Patronatstag.

Um 9 Uhr wurde in der Martinus-Kirche zu Kaster die heilige Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Bruderschaft von Pastor Savy zelebriert. Danach traf man sich in der Martinushalle zu einem Frühstück.

In der anschließenden Jahreshauptversammlung standen viele Tagesordnungspunkte und Neuwahlen des Vorstandes an. Nachdem die Rechenschaftsberichte der einzelnen Bereiche verlesen waren, führte Wahlleiter Walter Brück die Neuwahlen durch. Da der 1. Brudermeister Reinhard Köpp nach über 42 Jahren Vorstandsarbeit zurücktrat – die letzten Zweifel daran wurden ihm von gesundheitlichen Problemen genommen – und auch der 1. Kassierer Norbert Krebs und der 1. Schießmeister Franz Oberzier ebenfalls ihre Ämter nach 13 Jahren aufgaben, standen einige wichtige Neuwahlen an.

Zum neuen 1. Brudermeister wurde Dieter Vleeschhouwers gewählt. Als 1. Geschäftsführer wurden Uli Heimann, als 1. Kassierer Thorsten Neubauer und als 1. Schießmeister Thomas Breuch neu gewählt. In ihrem Amt als 1. Kommandant, als 1. Jungschützenmeister und als 1. Pressewart wurden jeweils Markus Kleinheuer, Kay Backhaus und Wolfgang Müsch wiedergewählt. Außerdem wurden Michael Lambert



zum 2. Geschäftsführer, Daniel Rixen zum 2. Kassierer, Swen Abels zum 2. Schießmeister sowie Walter Brück und Peter Winkel zum Beisitzer gewählt.

Nach etlichen Jubilar-Ehrungen führte der 1. Schießmeister Thomas Breuch als seine erste Amtshandlung die Ehrungen der Schießabteilung durch. Gewinner des Hubertuspokals 2021 war Dieter Kopischke vom 4. Jägerzug.

Die Platzierungen in der Einzelwertung des Pokalschießens 2021 waren wie folgt:

1. Sieger Thomas Breuch vom 3. Marinezug
2. Sieger Wolfgang Müsch vom 2. Jägerzug
3. Sieger Franz-Peter Schiffer vom 1. Jägerzug

Thomas Breuch und Wolfgang Müsch lieferten sich einen spannenden Wettkampf, beide erreichten 100 von 100 Ringen und die Zehntelwertung musste entscheiden. Beim Mannschaftswettbewerb war der 1. Sieger die 3. Schill'schen Offiziere, der 2. Sieger war der 3. Marinezug und der 3. Sieger waren die 1. Blauen Dragoner. Mit dem Verzehr einer gestifteten Erbsensuppe mit Würstchen endete die Jahreshauptversammlung.

Am Abend fand ebenfalls in der Martinushalle der traditionelle Familienball statt. Angeführt von den Majoren mit der Regimentsfahne, gefolgt vom Bundestambourkorps Königshoven und dem Königszug der Roten Husaren und dem Kronprinzengzug, dem 6. Jägerzug, zog der amtierende Schützenkönig Oliver Mondello mit seiner Frau Stefanie, begleitet von Jungschützenprinz Noah Kremer und Schülerprinz Cedric Bones sowie Kronprinz Markus Kleinheuer mit seiner Frau Carina, die dieses Jahr auf dem Schützenfest endlich nach langer coronabedingter Wartezeit zum Schützenkönigspaar gekrönt werden, ein.

Markus und Carina Kleinheuer wurden von der neuen Jungschützenprinzessin Lena Knabben und dem Schülerprinz Max Knabben begleitet. Nach einer kurzen Laudatio vom 1. Brudermeister Dieter Vleeschhouwers und einem Ständchen des Bundestambourkorps Königshoven war der offizielle Teil des Abends beendet. Anschließend wurde das Tanzbein geschwungen. Bei Musik und Tanz verbrachten die Schützenfamilie und viele Gäste einen gemütlichen und harmonischen Abend.

RHEIN-ERFT
IMMOBILIEN.COM

Der Fachmakler
für Ihren Hausverkauf

- individuelle, persönliche Beratung
- kostenfreie Marktwertermittlung
- maßgeschneidertes Verkaufskonzept
- sichere Abläufe beim Verkauf



Jetzt anrufen und informieren
(02271) 99 20 63

Ihr Ansprechpartner: Tim Felsner



www.rhein-erft-immobilien.com